



2017

Swiss E-Payment Competence

Facts 2017

Ausrichtung auf grosse und **anspruchsvolle Kunden**

16 Jahre Erfahrung im E-Commerce

Internationale Ausrichtung

Unabhängig

Selbstfinanziert

7 Mrd. CHF Handelsvolumen über virtuelle Terminals

67 Mio. (+ 30%) Transaktionen

Schweizer Marktführer

19 Mio. (+ 440%) Konvertierungen

< 1 Sec (Ø) Abwicklungszeit pro Transaktion

Time To Market

Schuldenfrei

4'100 aktive Kunden

Mobile First

Verfügbarkeit **99,99%**

Inhalt



Einführung – Vorwort der Geschäftsleitung

5

Jahresrückblick 2017

6



Datrans AG – Unsere Rolle als PSP

8

Unsere Rolle als Payment Service Provider

9

Angebot, PCI DSS-Zertifizierung und Dun & Bradstreet Rating

10



Das Jahr 2017 – Die Highlights

11

Mobile E-Commerce

12

Entwicklungen im Airline-Bereich

13

PCI DSS Tokenisierungslösungen (Datrans PCI Proxy)

14

Umsetzung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung

15

Neue Kunden, Zahlungsmittel und Acquirer

16

E-Commerce Report Schweiz und weitere Engagements

17

PayPal Partner Award an Datrans

18

Organisationsentwicklung

19



Zahlen – 7 Mrd. CHF Handelsvolumen

20

67 Mio. Transaktionen mit Handelsvolumen über 7 Mrd. CHF

21

19 Mio. Konvertierungen

22

Zahlungsmittel und Währungen

23



Ausblick 2018 – Ticketing, Mobile & Proxy

24

Konjunkturelle und branchenspezifische Rahmenbedingungen

25

Die Aussichten für Datrans

25



Auszug aus der Datatrans Kundenliste





Einführung

Vorwort der Geschäftsleitung

Jahresrückblick 2017

6

Jahresrückblick 2017

Während der schweizerische Detailhandel auf ein verhaltenes Jahr zurückblickt, ist die digitale Transformation weiter vorangeschritten und der Anteil des Online-Handels am gesamten Detailhandelsumsatz hat erneut zugenommen. Das Online-Geschäft ist die «grösste disruptive Kraft im Detailhandel», wie die Ökonomen der Credit Suisse es nennen. Besonders ausgeprägt ist die Dynamik jedoch im Dienstleistungsbereich. Ein wesentlicher Treiber ist hier der Verkauf von ÖV-Tickets über Smartphones, der zurzeit einen wahren Boom erlebt.

Datrans Geschäftsleitung

Urs Kislring

Bettina Reimers

Hanspeter Maurer

v.l.n.r.



Von dieser Entwicklung hat auch Datrans profitiert. 2017 war operativ das erfolgreichste Jahr der Firmengeschichte. Die Anzahl der über unsere Plattform abgewickelten Transaktionen konnte im Vergleich zum Vorjahr erneut um 30% gesteigert werden. Auch der Umsatz und das operative Ergebnis sind wiederum zweistellig gewachsen. Der Erfolg gründet vor allem auf dem Transaktionswachstum bei den grossen Bestandskunden, dem Vertriebs Erfolg mit Neukunden aus der DACH-Region und der erfreulichen Entwicklung des Bereichs PCI-Proxy (Tokenisierungslösung). Mit 19 Mio. Konvertierungen ist dieser neue Bereich gegenüber 2016 um 440% gewachsen.

Die gut 4'100 aktiven Datrans Kunden generierten im Berichtsjahr rund 67 Mio. E-Commerce Transaktionen mit einem Handelsvolumen von über 7 Milliarden CHF. Damit ist Datrans weiterhin der mit Abstand führende Payment Service Provider der Schweiz.

«Wir haben Datatrans während der Einführungsphase wie auch im späteren Betrieb als äusserst kompetenten, technisch versierten und sehr kundenorientierten Partner kennengelernt.»

*Christof Zogg
Leiter Digital Business
Schweizerische Bundesbahnen
SBB*

Unsere Geschäftsaktivitäten haben wir im Jahr 2001 durch den Erwerb eines ruhenden Aktienmantels begonnen. Das Aktienkapital befindet sich seit Beginn zu 100% im Besitz der Geschäftsleitung und einzelner Mitarbeitenden. Wir setzen auf eine ausgewogene Balance der verschiedenen Unternehmensziele wie Rentabilität, Liquidität, Sicherheit, Unabhängigkeit und gesundes, organisches Wachstum. Datatrans ist eigenfinanziert, schuldenfrei und hat seit Beginn jedes Betriebsjahr mit einem positiven Resultat abgeschlossen.

Wir sind überzeugt, in den letzten Jahren die strategischen, finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen zu haben, um im dynamischen Zukunftsmarkt «E-Payment» wettbewerbsfähig zu bleiben und unseren nationalen und internationalen Wachstumskurs fortsetzen zu können.

Bei unseren Kunden bedanken wir uns für das Vertrauen und die Treue, bei unseren Partnern für die tadellose Zusammenarbeit und bei unseren Mitarbeitenden für die grosse Begeisterung und das tolle Engagement.

Frühjahr 2018

Geschäftsleitung Datatrans AG

*Die Datatrans Büros an
der Kreuzbühlstrasse 26
in Zürich.*





Datatrans AG

Unsere Rolle als PSP

Unsere Rolle als Payment Service Provider

9

Angebot, PCI DSS-Zertifizierung und Dun & Bradstreet Rating

10

Unsere Rolle als Payment Service Provider

«Datatrans passt perfekt zur SWISS: Schweizer Wurzeln, kompetentes und unkompliziertes Vorgehen bei internationalen Abwicklungen. Wir schätzen die persönliche Unterstützung und die Flexibilität bei technischen Fragen.»

*Kai Michael Schilb
Head of Payment
Lufthansa Group Hub Airlines
Austrian Airlines, Lufthansa,
SWISS*

Die technische Anbindung eines Online-Shops an die diversen in- und ausländischen Zahlungsmittelanbieter sowie Kreditkarteninstitute (Acquirer) wird in der Regel an einen Payment Service Provider (PSP) übertragen. Dieser bietet auch weitere umfangreiche Dienstleistungen wie z.B. Risikomanagement oder Reporting an und entlastet den Händler von den strengen Sicherheitsanforderungen der Kreditkartenunternehmen (PCI DSS – Payment Card Industry Data Security Standard).

Wer im Online-Handel erfolgreich sein will, muss seinen Kunden die im jeweiligen Land gängigen Zahlungsmittel anbieten und sicherstellen, dass die Zahlungsprozesse reibungslos verlaufen. Deshalb unterstützt Datatrans als international ausgerichteter PSP alle wichtigen in Europa verbreiteten elektronischen Zahlungsmittel und bietet verschiedene Lösungen für die Zahlungsabwicklung im E-Commerce, Mobile E-Commerce, Mobile Point of Sales und für Call-Centers. Als technischer Dienstleister ist Datatrans nicht in den Geldfluss involviert, sondern zuständig für die reibungslose Abwicklung der Zahlungstransaktionen und für die sichere Speicherung der vertraulichen Daten.

Unsere Positionierung

«Konzentration der Kräfte» – diesen Erfolgsgrundsatz versuchen wir konsequent zu befolgen. Seit bald 17 Jahren ist das «E-Payment Processing» unser Kerngeschäft. In dieser Zeit konnten unsere Mitarbeitenden dank zahlreicher Kundenprojekte wertvolle Erfahrungen sammeln, um grosse und anspruchsvolle Online-Händler – ob national oder international – in Fragen rund um die Zahlungsabwicklung kompetent zu beraten und zu begleiten.

Im Unterschied zu Mitbewerbern setzen wir nicht auf (einfache) Standardleistungen, sondern positionieren uns als Spezialist für komplexe, auf individuelle Kundenbedürfnisse ausgerichtete Zahlungslösungen. Für unsere Kunden sind wir die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema «Zahlungsabwicklung im Online- und Mobile-Commerce». Die Fähigkeit, sich rasch und flexibel auf neue Anforderungen des Marktes und der Kunden auszurichten, ist im dynamischen Umfeld, in dem wir uns bewegen, ein wichtiger Wettbewerbsvorteil. Aufgrund unserer finanziellen und technischen Unabhängigkeit sind wir in der Lage, Entscheidungen rasch zu treffen und Kundenwünsche prompt und kompetent umzusetzen.

Unser Geschäftsmodell

Unser Geschäftsmodell stützt sich hauptsächlich auf transaktionsbasierte Gebühren für die Zahlungsverarbeitung im Online-Handel. Wir fungieren als Schnittstelle zwischen dem Online-Händler und den einzelnen Zahlungsmittelanbietern und bieten unseren Kunden Mehrwerte und Einsparungspotentiale, indem diese die zunehmende Komplexität der Zahlungsabwicklung und die steigenden Anforderungen an Sicherheit und Verfügbarkeit vollständig an uns auslagern können. Die eigens dafür entwickelten Transaktionsplattformen werden von uns laufend ausgebaut und erfüllen bezüglich Zuverlässigkeit und Sicherheit höchste Standards.

Angebot, PCI DSS-Zertifizierung und Dun & Bradstreet Rating

Datatrans bietet hochstehende und ganzheitliche Payment Processing-Lösungen für die professionelle technische Zahlungsabwicklung im Online-Handel (E-Commerce und Mobile E-Commerce). Darunter befinden sich unterschiedliche APIs zur Anbindung von Webshops, Payment Libraries für die Zahlungsabwicklung in nativen Apps, Payment Pages mit Touch User Interface für Mobile Webshops und Tokenisierungslösungen für wiederkehrende Zahlungen (Recurring Transactions) bzw. zur Vereinfachung der Zahlungsprozesse (One-Click Checkout). Zudem bietet Datatrans mit dem PCI Proxy eine neuartige Tokenisierungslösung zur Vereinfachung der PCI Compliance.



Payment Card Industry Data Security Standard



Datatrans erfüllt sämtliche PCI-Richtlinien und ist seit dem 06.06.2006 von den grossen Kreditkartenorganisationen zertifiziert. Für Payment Service Provider gelten automatisch die strengsten Anforderungen des Levels 1, so auch für Datatrans.

Mitte 2017 hat Datatrans den jährlichen PCI DSS Onsite Review wiederum erfolgreich bestanden und wurde für ein weiteres Jahr zertifiziert.

Dun & Bradstreet Rating



Am 19.12.2017 erhielt Datatrans erneut das Top-Rating «Risk Indicator 1» (minimum risk of business failure). Das Rating Certificate ist die Qualitätsplakette für die Wirtschaft und steht für Zuverlässigkeit und Stabilität. Nur zwei Prozent der Schweizer Unternehmen erfüllen die Bedingungen für dieses Zertifikat. Es zeigt die Fähigkeit eines Unternehmens auf, den wirtschaftlichen Verpflichtungen gegenüber Kunden und Lieferanten nachzukommen.



Das Jahr 2017

Die Highlights

<i>Mobile E-Commerce</i>	12
<i>Entwicklungen im Airline-Bereich</i>	13
<i>PCI DSS Tokenisierungslösungen (Datatrans PCI Proxy)</i>	14
<i>Umsetzung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung</i>	15
<i>Neue Kunden, Zahlungsmittel und Acquirer</i>	16
<i>E-Commerce Report Schweiz und weitere Engagements</i>	17
<i>PayPal Partner Award an Datatrans</i>	18
<i>Organisationsentwicklung</i>	19

Mobile E-Commerce

Vor einigen Jahren stellten sich viele unserer Kunden noch die Frage, ob sie nebst einem browserbasierten Online-Shop zusätzlich eine Native App anbieten sollen. In der Zwischenzeit gibt es Datatrans Kunden, welche ihre Leistungen ausschliesslich über eine Mobile-App verkaufen – und dies mit grossem Erfolg.



Screenshot Parking-App «SEPP» der Mathom AG

Dass Kunden immer mehr Einkäufe über mobile Endgeräte (Smartphones, Tablets) abwickeln werden, hat sich schon bald nach der Lancierung der ersten Smartphones abgezeichnet. Vor acht Jahren war Datatrans der erste Payment Service Provider in der DACH-Region, welcher eine Softwarekomponente für native Mobile Apps einführte (Datatrans Payment Libraries für iOS und Android). An diese Komponente können Händler den gesamten Bezahlprozess auslagern, inklusive User Interface für den Bezahlvorgang, d.h. die Bezahlung findet innerhalb der App statt. Mittlerweile werden 45% aller Transaktionen, welche über Datatrans abgewickelt werden, durch unsere Payment Libraries initiiert.

Datatrans bietet nicht nur für native Apps, sondern auch für browserbasierte Online-Shops die passenden Produkte. Seit Jahren verfolgen wir bei der Entwicklung unserer Bezahlformulare für Webshops eine «Mobile First»-Strategie. Die Eigenheiten eines Smartphones bieten Chancen, aber auch Herausforderungen für den Online-Kauf. Das kleine Display, die fehlende Tastatur oder auch die Nutzung von unterwegs sind Herausforderungen, die zu einer kompromisslosen Vereinfachung des Bezahlprozesses zwingen.

Bei der Lancierung einer Mobile App oder eines Online-Shops kann man deshalb nicht früh genug an den Bezahlprozess denken. Jede Zahlungsart hat ihre Eigenheiten und nicht alle Methoden eignen sich für Mobile E-Commerce. Auch Massnahmen zur Reduzierung des Betrugsrisikos sind für Bezahlungen mit Smartphones anders zu konzipieren. Genau darin liegt die Kompetenz von Datatrans. Wir kennen die wesentlichen Erfolgsfaktoren und können unsere Kunden rund um die Zahlungsabwicklung kompetent beraten.

Ebenso bedeutend wie die Verschiebung der Einkäufe von Desktop auf Mobile sind Entwicklungen, bei denen das Smartphone bestehende Infrastrukturen (Automaten, EFT/POS-Terminals) ersetzt. Wir haben im Jahresbericht 2016 über den Erfolg der SBB App und die neuen Check-in / Check-out Ansätze von Lezzgo und FAIRTIQ berichtet.

Datatrans Payment Pages auch für Smartphone und Tablet (Beispielbilder von BMW ChargeNow)



Diese Entwicklung stösst nun auch in andere Branchen vor. Ein Beispiel dafür ist die anfangs 2018 lancierte Parking-App «SEPP» vom Mathom AG (siehe Screenshot Seite 12), mit der das Smartphone ganz einfach zur Parkuhr wird. App öffnen, Parkvorgang starten und nach der Rückkehr stoppen. Die Parkzeit wird minutengenau berechnet und der Betrag der hinterlegten Kreditkarte (Mastercard, Visa) oder PostFinance Card belastet.

Besonders interessant ist auch der neue PCI Standard für die Zahlungsabwicklung inkl. PIN-Eingabe an handelsüblichen Geräten wie Smartphones und Tablets («Software-based PIN Entry on COTS»). Bei der Bezahlung mit Kreditkarte in einem Geschäft vor Ort (sogenanntes Präsenzggeschäft) kann der PIN neu auf einem Tablet oder Smartphone des Verkäufers (Händler) eingegeben werden. Dies bedeutet, dass Geschäfte jetzt Kreditkartenzahlungen über ihr mobiles Gerät und einen damit verbundenen kleinen und kostengünstigen Kartenleser abwickeln können. Im nächsten Jahresbericht werden wir dieses Thema vertieft behandeln.

Entwicklungen im Airline-Bereich

Das Airline-Team blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2017 mit vielen Highlights zurück. Es konnten neue Kunden und Partner gewonnen und zahlreiche anspruchsvolle Projekte realisiert werden.



Bereits im Jahresbericht 2016 haben wir informiert, dass wir auch Airlines ausserhalb der Lufthansa Gruppe als Kunden gewinnen konnten. Mit Eurowings hat sich 2017 eine weitere namhafte Fluglinie aus dem Lufthansa-Verbund für eine Zusammenarbeit mit Datatrans entschieden.

An Branchen-Events in Europa, Asien und in den USA wurden neue Trends im Aviatik-Umfeld aufgenommen und neue Kontakte geknüpft. Unter anderem konnte Datatrans auf dem «IATA World Passenger Symposium» in Barcelona eine fertige Tokenisierungs- und Zahlungslösung für den neuen Airline-Kommunikationsstandard «New Distribution Capability» vorstellen. Mit NDC ist es Airlines möglich, für ihre Kunden in Echtzeit personalisierte Angebote zu erstellen und damit sehr schnell auf eine neue oder veränderte Nachfrage zu reagieren.

Mit unserem neuen Produkt Datatrans PCI Proxy (siehe auch Seite 14) kann der Aufwand zur Erfüllung der PCI Compliance-Anforderungen für Airlines, ihre Dienstleister und Absatzkanäle erheblich reduziert werden. Weitere Informationen – auch zu anderen Branchen und Anwendungsmöglichkeiten – finden Sie unter www.pci-proxy.com.

Wie in anderen Bereichen sieht sich Datatrans auch im Airline-Umfeld als Ideengeber und «Sparringpartner», wenn es um die Optimierung der Bezahlprozesse geht. Im regelmässigen Austausch mit unseren Kunden werden viele neue Ideen zur Optimierung der Abläufe diskutiert und Produkterweiterungen definiert. Dieser intensive Austausch führt zu einer laufenden Verbesserung und Erweiterung unseres Leistungspakets.

PCI DSS Tokenisierungslösung (Datatrans PCI Proxy)

Datatrans bietet mit dem PCI Proxy eine neuartige Lösung zur Sicherstellung der PCI Compliance.



Die Lösung ist vor allem für Anbieter von Leistungen oder Plattformen interessant, die darauf angewiesen sind, Kreditkartendaten entgegenzunehmen und weiterzuleiten, beispielsweise zur Aufbewahrung für wiederkehrende Zahlungen oder als Reservationsgarantie.

Die Verarbeitung, Speicherung und Weitergabe von sensiblen Kartendaten konfrontiert Händler und Plattform-Betreiber mit stetig wachsenden Anforderungen an ihre PCI Compliance (Payment Card Industry Data Security Standard). Der PCI Proxy löst dieses Problem und stellt sicher, dass Kreditkartendaten auch ohne eigene Zertifizierung und den damit verbundenen Kosten weiterhin mit anderen Service-Dienstleistern ausgetauscht werden können. Firmen wie Swiss International Air Lines, Schweizerische Bundesbahnen SBB, MSC Cruises, Seekda und auch HolidayCheck haben diese moderne Infrastruktur bereits im Einsatz.



Infos

Weitere Informationen auf unserer dedizierten Webseite in Englisch:

www.pci-proxy.com

Der PCI Proxy zeichnet sich durch folgende Hauptmerkmale aus:

- 1. Moderner Tokenisierungsservice:** PCI Proxy Schnittstellen ermöglichen die Entgegennahme von Kreditkarten über Web-Services (Server-zu-Server), Webseiten oder Mobile Apps, ohne dass eigene Systeme in Berührung mit den sensiblen Daten kommen. Die sensiblen Kreditkartendaten werden zuvor durch den PCI Proxy in einen Zahlungsmittel-Token umgewandelt, während die eigentlichen Daten im Datatrans Token Tresor gespeichert werden. Der Aufwand zur Sicherstellung der PCI Compliance kann dadurch erheblich reduziert werden.
- 2. Universeller Token Tresor (Vault):** Die Infrastruktur von Datatrans bietet die sichere Speicherung von vertraulichen Zahlungsinformationen. Die Zahlungsmittel-Token sind Provider-unabhängig, somit universell einsetzbar und können ohne weitere Auflagen über Systemgrenzen hinweg verteilt werden.
- 3. Flexibler Distribution Hub:** Ein Zahlungsmittel-Token, der einmal im Tresor gespeichert wird, kann beliebig häufig und flexibel an beliebige Service-Dienstleister, Payment Gateways oder Acquirer zur Abrechnung weitergegeben werden.
- 4. Einfache Integration ohne Anpassung der eigenen Systeme:** Das Format und die Feldlänge eines Tokens entsprechen den Werten des damit verbundenen Zahlungsmittels. Die Schnittstellen sind so konzipiert, dass dieser Compliance Service einfach und rasch implementiert und genutzt werden kann.

Umsetzung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung

Am 25. Mai 2018 tritt nach einer zweijährigen Übergangsfrist die neue EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) verbindlich in Kraft. Datatrans wird die Anforderungen vollumfänglich und termingerecht erfüllen.

Übergeordnetes Ziel der EU-DSGVO ist die Harmonisierung und Vereinfachung der bestehenden Gesetze zum Schutz personenbezogener Daten innerhalb der EU.

Schweizer Unternehmen werden sich zukünftig an der Praxis der DSGVO orientieren können, selbst wenn die EU-DSGVO heute noch nicht auf sie anwendbar ist.

Ein Hauptanliegen der DSGVO ist die Stärkung der Nutzerrechte. Nutzer sollen leichter Zugang zu ihren Daten haben. Sie haben jederzeit das Recht zu erfahren, welche Daten über sie gesammelt werden und wer ihre Daten zu welchem Zweck wie und wo verarbeitet. Gestärkt wird ausserdem das Recht des Nutzers auf «Vergessenwerden». Künftig wird es somit für den Einzelnen einfacher sein, einmal über ihn veröffentlichte Informationen löschen zu lassen.



Datatrans wird die Anforderungen der EU-DSGVO vollumfänglich und termingerecht erfüllen und den höchstmöglichen Schutz von Personendaten bei deren Bearbeitung gewährleisten. Mit der Implementierung der Sicherheitsmassnahmen des PCI DSS Standards wurde bereits ein hohes Datenschutzniveau für Kreditkartendaten sichergestellt. Nun gilt es, diese bestehenden Datenschutz- und Sicherheitskonzepte – dort wo es Sinn macht – auf andere personenbezogene Daten zu erweitern.

Infos

Bei Fragen in Bezug auf die Umsetzung der EU-DSGVO steht unser Datenschutzbeauftragte gerne zur Verfügung unter: compliance@datatrans.ch

Neue Kunden, Zahlungsmittel und Acquirer

Neue Kunden (Auszug)

Im vergangenen Jahr haben wir unsere Position dank der vertieften Zusammenarbeit mit Bestandskunden und durch die Gewinnung von weiteren bedeutenden Händlern ausbauen können. Ausserdem ist es uns gelungen, auch im umliegenden Ausland namhafte Kunden zu akquirieren.

Vollständige Kundenliste
und Testimonials unter:
[www.datatrans.ch/
referenzen](http://www.datatrans.ch/referenzen)



Neue Zahlungsmittel und Acquirer

2017 konnten wir folgende neue Zahlungsmittel und Acquirer aufschalten:

Vollständige Liste der von
Datatrans in der Schweiz
und international angebotenen
Zahlungsmittel und
Acquirer unter:
[www.datatrans.ch/
zahlungsmittel](http://www.datatrans.ch/zahlungsmittel)



Web



BILLPAY



SIX Payment Services



E-Commerce Report Schweiz und weitere Engagements

Neunter E-Commerce Report Schweiz und Studienpanel Schweiz

E-Commerce Report Schweiz

DIGITALISIERUNG IM VERTRIEB AN KONSUMENTEN.
EINE QUALITATIVE STUDIE AUS SICHT DER ANBIETER.

Weitere Informationen
finden Sie unter:
www.e-commerce-report.ch

Der E-Commerce Report Schweiz ist eine langfristig angelegte Studienreihe mit primär qualitativer und branchenübergreifender Ausrichtung. Der Report analysiert und dokumentiert jährlich die Marktentwicklung aus Sicht der führenden Schweizer Online-Händler. Durchgeführt wird die Studie von den beiden Professoren Ralf Wölflé und Uwe Leimstoll vom Institut für Wirtschaftsinformatik der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW. Auftraggeber und Träger der Studienreihe ist Datatrans AG. Wir verfolgen damit das Ziel, aktuelle Entwicklungen im E-Commerce aufzuzeigen und gleichzeitig die Bekanntheit unseres Unternehmens in den Kernzielgruppen zu erhöhen.

An der Studie 2017 – es war bereits die 9. Ausgabe – beteiligten sich insgesamt 37 Geschäftsführer oder E-Commerce-Verantwortliche. Sie trafen sich am 8. Juni 2017 in Zürich, um die Studienergebnisse miteinander zu diskutieren. Die Studie hat sich inzwischen als feste Grösse im Schweizer E-Commerce etabliert, löst ein erfreuliches Echo in Medien und Fachblogs aus und generierte im letzten Jahr über 4'000 Downloads.

Der umfangreiche Report mit dem Vertiefungsthema 2017 «Digitale Transformation im Übernachtungsgewerbe» kann kostenlos bezogen werden unter:
www.e-commerce-report.ch/bestellungen

Weitere Engagements

Datatrans engagierte sich ausserdem an folgenden Aktivitäten:



bestofswissweb.ch



bestofswissapps.ch



ecommerce-award.ch



ecommercesummit.ch

Studienreihe «Mobile Commerce Maturity»



PayPal Partner Award an Datatrans

Anlässlich des PayPal Partner Events 2017 zeichnete PayPal Datatrans als ersten Payment Service Provider mit dem Partner Award aus.



Der PayPal Partner Award wird jährlich an Partner verliehen, die sich durch eine besonders gelungene PayPal-Integration hervortun.

Beim PayPal Partner Event handelt es sich um ein jährlich stattfindendes Symposium, an dem sowohl PayPal Händler auch als PayPal Partner zusammenkommen. Neben spannenden Fachvorträgen, einer Podiumsdiskussion und idealen Networking Möglichkeiten steht auch die Verleihung des PayPal Partner Preises im Fokus der Veranstaltung.



«Wir freuen uns sehr, dass Datatrans den diesjährigen PayPal Partner Award gewonnen hat. Datatrans ist seit vielen Jahren ein guter und verlässlicher Partner in der Schweiz – mit einer herausragenden PayPal-Integration und einem ausgezeichneten Service.»

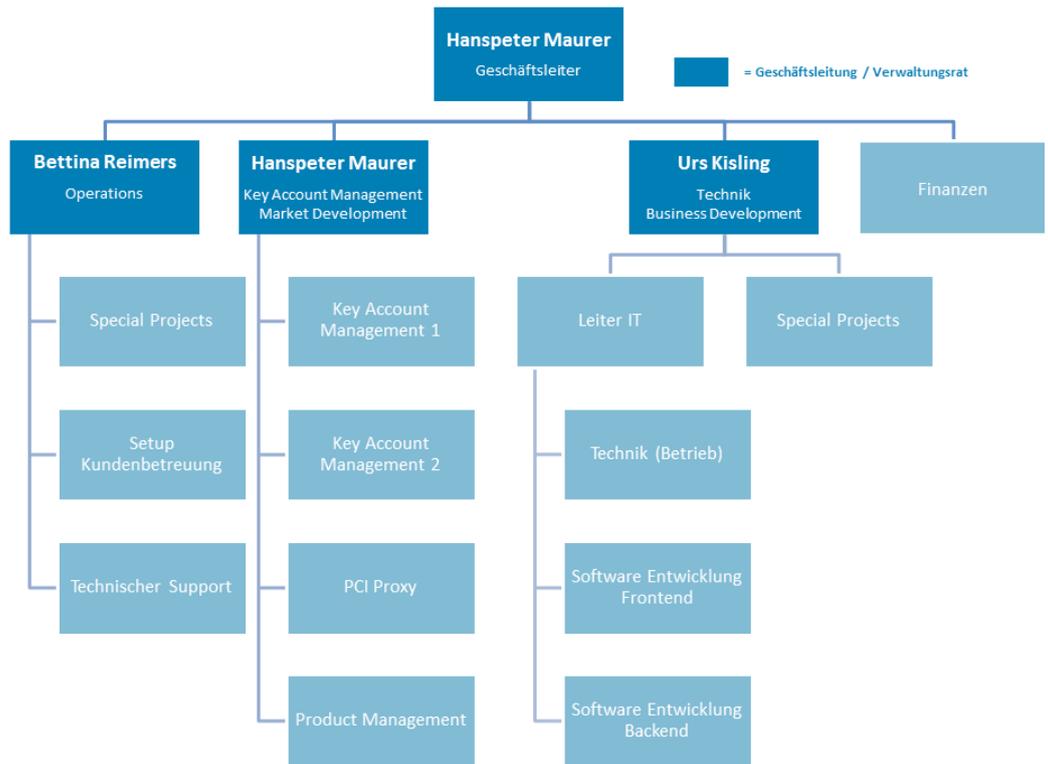
Jörg Schille, Leiter Mittelstand und Partnerschaften bei PayPal Deutschland, Österreich und Schweiz

PayPal ist weltweit eine der meistgenutzten Zahlungsarten im E-Commerce und besitzt auch in der Schweiz eine hohe Beliebtheit. Durch eine Vielzahl von gemeinsamen Projekten konnten Datatrans und PayPal ihre Partnerschaft langfristig entwickeln. Die Datatrans Händler profitieren somit von einer reibungslosen Integration und einer Vielzahl von individuellen Sonderlösungen.

Organisationsentwicklung

Auch 2017 haben wir kräftig in den Ausbau unserer Organisation investiert. Mit der Übernahme eines weiteren Stockwerks an unserem Geschäftssitz in Zürich haben wir gleichzeitig auch die räumlichen Voraussetzungen für ein weiteres Wachstum geschaffen.

Datrans Organigramm 2017



Die wichtigsten Änderungen im Überblick

- Für die ganzheitliche Steuerung der Aktivitäten im Bereich **PCI Proxy** ist neu ein eigenes Team verantwortlich.
- Die Einhaltung der für uns wichtigen technischen und gesetzlichen Auflagen überwacht neu ein **Compliance Officer**.
- Der Bereich **Operations** erhält einen stellvertretenden Leiter.
- Im **Key Account Management** werden die bestehenden Teams verstärkt und mit einer verantwortlichen Person für den Retail ergänzt.
- Das Team **Product Management** wird um eine Stelle zur technischen Projektleitung von grossen Kundenprojekten erweitert.
- In der **IT** wird sowohl das Entwicklerteam als auch die Systemadministration personell ausgebaut.

Datrans beschäftigt aktuell 40 Mitarbeitende.



Zahlen

7 Mrd. CHF Handelsvolumen

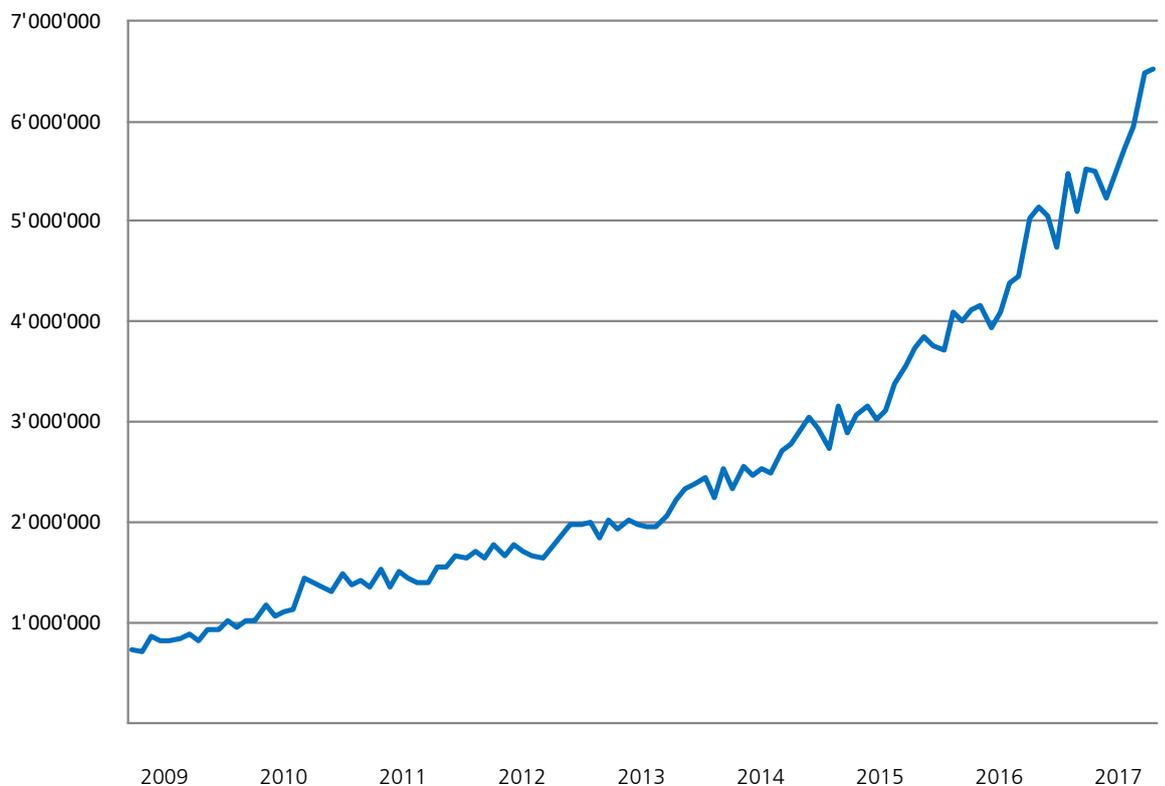
<i>67 Mio. Transaktionen mit Handelsvolumen über 7 Mrd. CHF</i>	21
<i>19 Mio. Konvertierungen</i>	22
<i>Zahlungsmittel und Währungen</i>	23

67 Mio. Transaktionen mit Handelsvolumen über 7 Mrd. CHF

Das Wachstum der gesamthaft verarbeiteten E-Commerce- Transaktionen lag 2017 bei + 30%.

Mit total 67 Mio. Transaktionen über virtuelle Terminals wurde 2017 die Grenze von 60 Mio. klar überschritten, was ein Wachstum von + 30% gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Ebenso wurde per Ende Jahr die Grenze von über 6 Mio. Transaktionen pro Monat übertroffen.

Monatliche Transaktionsentwicklung 2009 – 2017



Die erfreuliche Entwicklung der Transaktionen hat sich auch 2017 fortgesetzt. Hauptsächlicher Treiber war dabei das starke Wachstum der Ticketverkäufe im Öffentlichen Verkehr.

Über die Datatrans Zahlungsplattform wurde im Jahr 2017 ein Handelsvolumen von über CHF 7 Mrd. verarbeitet (virtuelle E-Commerce-Terminals). Dieses setzt sich zusammen aus rund 4,5 Mrd. in CHF und umgerechneten 1,7 Mrd. CHF in EUR sowie über 1,0 Mrd. CHF aus verschiedenen weiteren Währungen (v.a. USD und GBP mit einem Anteil von über 60%).

Die Verfügbarkeit der Datatrans Systeme lag 2017 bei 99,99%.

19 Mio. Konvertierungen

Starkes Wachstum bei den Konvertierungen.

Mit total über 19 Mio. Konvertierungen hat sich dieser zweite Geschäftsbereich 2017 klar etabliert. Das Wachstum gegenüber dem Vorjahr liegt bei erfreulichen + 440%.

Auszug aus der PCI Proxy Kundenliste



Das äusserst positive Wachstum wurde dank gezielten Marktbearbeitungsmassnahmen realisiert. Neben prominenten neuen Grosskunden wie Hotelplan und Hotelbeds Group konnten auch stark wachsende Startups wie Hometogo, Base7Booking (Trivago) oder Apaleo für Datatrans PCI Proxy gewonnen werden.

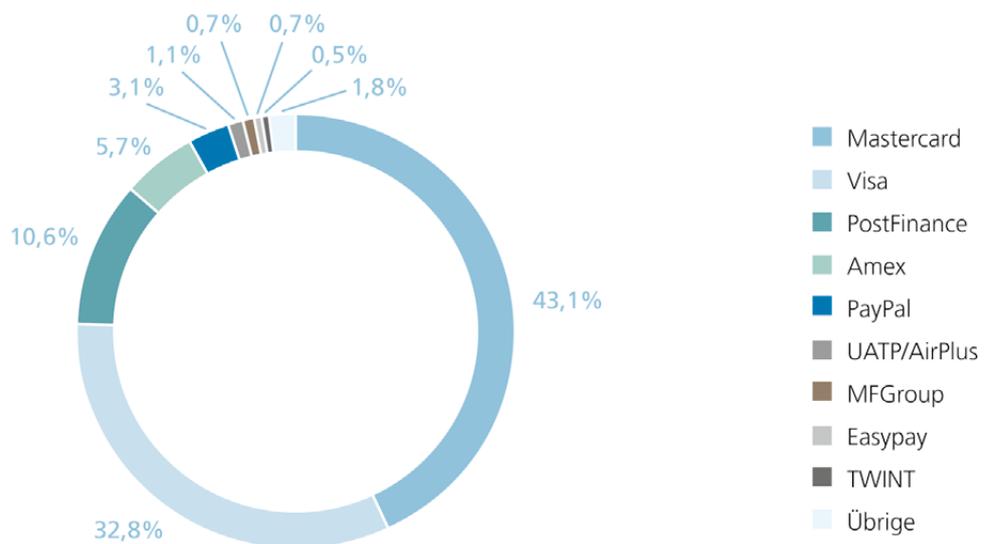
Auch 2018 erwarten wir eine markante Zunahme des Volumens in diesem Geschäftsfeld. Wir planen, das Leistungsangebot für PCI Proxy laufend auszubauen und an die Anforderungen von weiteren Branchen und Business Modellen anzupassen.

Zahlungsmittel und Währungen

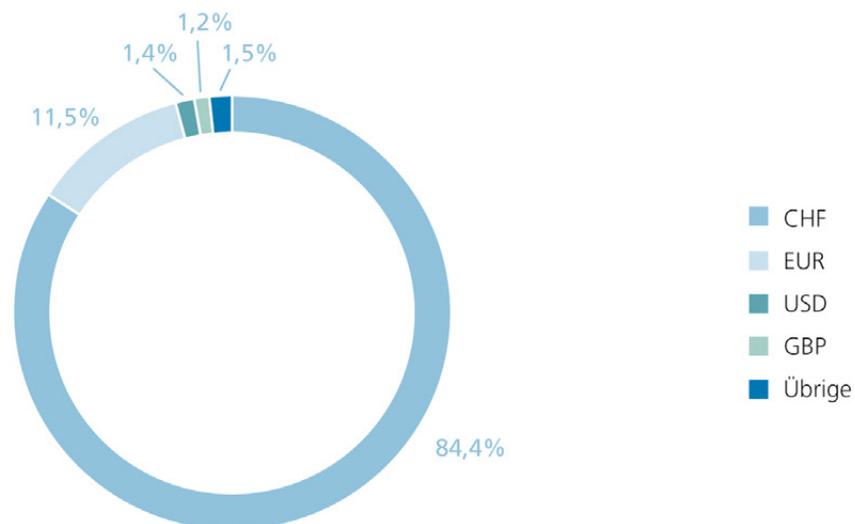
Mit einem Anteil von 76% sind Mastercard und Visa weiterhin die absolut dominierenden Zahlungsmittel.

Mastercard mit einem Transaktionsanteil von 43,1% und Visa mit einem Anteil von 32,8% sind nach wie vor die meist verwendeten Zahlungsmittel. Von Bedeutung sind daneben noch PostFinance mit 10,6%, American Express mit 5,7% und PayPal mit 3,1%. Im Jahr 2017 wurden über diese fünf Zahlungsmittel 95,3% aller Transaktionen verarbeitet.

Zahlungsmittel: Anteil Transaktionen 2017



Währungen: Anteil Transaktionen 2017



Über 84% der Transaktionen werden in CHF abgewickelt, weitere 11% in EUR und rund 4% in anderen Währungen.



Ausblick 2018

Ticketing, Mobile & Proxy

Konjunkturelle und branchenspezifische Rahmenbedingungen

25

Die Aussichten für Datatrans

25

Konjunkturelle und branchenspezifische Rahmenbedingungen

«Datatrans hat für unsere Anliegen immer ein offenes Ohr und ist bereit, mit uns zusammen bestmögliche Lösungen zu finden. Wir schätzen vor allem Effizienz und Geschwindigkeit ihres Services. In Datatrans haben wir einen Partner gefunden, der unsere Anforderungen in Bezug auf die Internationalität und die Sicherheit der Zahlungsabwicklung bestens erfüllt.»

Stefano Celada
Financial Manager
MSC Cruises SA

Der digitale Handel wird auch in den nächsten Jahren ungebremst wachsen. Dafür sprechen zahlreiche Faktoren wie das günstige wirtschaftliche Umfeld, das Zusammenwachsen der Absatzkanäle, die weiterhin wachsende Bedeutung von mobilen Lösungen, technologische Fortschritte und nicht zuletzt die Tatsache, dass sich die Konsumenten immer mehr an das digitale Umfeld gewöhnen. Diese positive Entwicklung kurbelt auch die Nachfrage nach sicheren Online-Zahlungslösungen an.

Es ist allerdings davon auszugehen, dass sich die wachsende Bedeutung von ausländischen Playern weiterhin negativ auf die Wettbewerbsfähigkeit der inländischen E-Commerce-Anbieter auswirken wird. Nationale Grenzen fallen, da sie für die Online-Konsumenten ohne grosse Bedeutung sind. Der E-Commerce Report Schweiz 2017 zeigte, dass der Konkurrenzdruck seitens grosser ausländischer Retail-Plattformen den Schweizer Online-Händlern nach wie vor Sorge bereitet. Je nach Branche und Geschäftsmodell fällt die Beurteilung allerdings unterschiedlich aus. Reine E-Commerce Anbieter (Pure Player) beurteilen ihre Wettbewerbsfähigkeit weit skeptischer als diejenigen Anbieter, welche auf kanalübergreifende Geschäftskonzepte setzen.

Der Dienstleistungsbereich ist von der ausländischen Konkurrenz kaum betroffen, da die Leistungen in unmittelbarer Nähe des Kunden erbracht werden. Hier sehen wir für uns das grösste Wachstumspotential. Dies nicht zuletzt deshalb, weil in diesem Bereich in erster Linie elektronische Zahlungsarten eingesetzt werden – dies im Unterschied zum Detailhandel, wo die klassische Rechnung nach wie vor einen hohen Anteil ausmacht.

Vor allem der Ticketing-Bereich wird auch im 2018 zulegen. Treiber sind der technologische Fortschritt und die stärkere Nutzung von Smartphones für den digitalen Einkauf. Neben klaren Mehrwerten für den Kunden sehen Anbieter wie SBB auch grosse Kostenvorteile, da mit dem «Ticketautomaten für die Hosentasche» Hardware-Investitionen und Unterhaltskosten stark reduziert werden können.

Die Aussichten für Datatrans

Wir gehen auch für 2018 von einem zweistelligen Wachstum aus, und zwar sowohl in Bezug auf den Umsatz als auch auf das Ergebnis. Die Auftragsbücher für Projekte und kundenspezifische Anpassungen waren bereits zu Beginn des neuen Jahres erneut gut gefüllt. Von zahlreichen grösseren Kunden haben wir die Zusicherung erhalten, dass sie die Zusammenarbeit mit Datatrans weiter ausbauen wollen. Bei einigen Unternehmen geht es um das Erschliessen weiterer Auslandmärkte, bei anderen um die Intensivierung der Aktivitäten im Inland und den weiteren Ausbau der Digitalisierung.

Im nationalen Digital Commerce haben wir bereits eine ausgezeichnete Position und wir dürfen davon ausgehen, dass wir dank unserem Leistungsausweis, unseren Referenzen und unserem guten Ruf als zuverlässiger und innovativer Partner unsere Position auch in Deutschland und Österreich weiterhin ausbauen können. Obwohl das Wachstum an neuen Kunden im Ausland überproportional zunimmt als in der Schweiz, bleibt unser Hauptziel auch für 2018, die gute Position im Heimmarkt weiter auszubauen.

«Datatrans ist in allen
Belangen der richtige
Partner für unsere
internationale Strategie!»

Beat Zaugg

CEO

Scott Sports-Gruppe

Die Zukunft liegt in der Kombination von online und offline. Dabei gelten Smartphones als Brücke zwischen E-Commerce und stationärem Handel. Die intelligente Verknüpfung der beiden Kanäle ermöglicht es, dass Waren oder Dienstleistungen im Vorfeld bestellt, bezahlt und vor Ort nur noch abgeholt oder eingelöst werden müssen. So kann das Wissen der E-Commerce-Händler über das Einkaufsverhalten ihrer Kunden auch im stationären Handel genutzt werden.

Ebenfalls im Airline-Bereich sehen wir für uns weiteres Wachstumspotential. Bereits haben wir erste Fluggesellschaften ausserhalb des Lufthansa-Konzerns akquirieren können.

Der Trend zur digitalen Transformation und zur Vernetzung der Vertriebskanäle wird sich mit der zunehmenden Nutzung des mobilen Internets auch in den nächsten Jahren unvermindert fortsetzen, was zu einer weiteren Verbreitung von Web-Technologien am POS führt. Kunden der Migros z.B. können ihre Einkäufe in allen Filialen mit dem Smartphone bezahlen. Wählt der Kunde die Kreditkarte als Zahlungsmittel, wird die Transaktion über Datatrans verarbeitet.

Vor allem bei Käufen, die über Smartphones abgewickelt werden (wie z.B. Tickets), will der Kunde nicht nur sicher, sondern vor allem auch bequem und rasch bezahlen können. Die Zahlung ist deshalb idealerweise in den Gesamtprozess integriert und wird nicht separat angestossen. Sie läuft im Hintergrund ab. Voraussetzungen für ein solches «Seamless Payment» sind einerseits Verfahren, die es erlauben, den Kunden zweifelsfrei zu identifizieren und andererseits Zahlarten, die sich tokenisiert in einem Profil hinterlegen lassen.

Datatrans hat bereits sehr früh auf Mobile Commerce gesetzt und mit Apple Pay und Masterpass weitere Zahlarten aufgeschaltet, die einen vereinfachten Checkout ermöglichen. 2018 werden vergleichbare Zahlmethoden dazu stossen. Dies ist positiv für den Händler, denn je einfacher der Kunde bezahlen kann, desto wahrscheinlicher wird ein Kaufabschluss.

Unsere Tokenisierungslösung PCI Proxy stösst im Reiseumfeld auf eine sehr gute Resonanz. Die Wachstumswahlen sind beeindruckend und wir vermuten schon heute, dass dieses neue Datatrans Standbein zukünftig überdurchschnittlich zum Gesamterfolg beitragen wird.

Wir setzen auf kompetente Beratung, auf eine hohe Produkt- und Dienstleistungsqualität und auf nutzenstiftende Innovationen als Grundlage für nachhaltige und profitable Kunden- und Partnerbeziehungen. Ausserdem nutzen wir die Vorteile unserer Firmengrösse, wie auch unsere Erfahrung und Eigenständigkeit, um branchen- und kundenspezifische Anforderungen rasch und kompetent umzusetzen.

Wir freuen uns, auch im Jahr 2018 zusammen mit unseren Kunden und Partnern innovative und zukunftsweisende Produkte zu entwickeln und damit für alle Beteiligten weitere Kostensenkungs- und Wachstumspotentiale zu erschliessen.



Bildkonzept und Fotografie:

Oliver Stern

www.oliverstern.ch

Gestaltung:

Mat Goetz

www.matgoetz.ch

Druck:

Künzle Druck AG

www.kuenzledruck.ch



*Datatrans AG
Kreuzbühlstrasse 26
CH - 8008 Zürich
Tel. + 41 44 256 81 91
Fax + 41 44 256 81 98
www.datatrans.ch*